SPD Mainhausen, Mittwoch, 13. Oktober 2010

„Der Würfel kommt!“: SPD Kandidatenkür für Kommunalwahl

51 Bewerber für 27 Sitze einstimmig gewählt / Erfahrene Kräfte und frischer Wind

Unterdem Motto „Der Würfel kommt!“ hat die SPD in Mainhausen als erste Partei ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl im März 2011 nominiert. 51 Bewerber - darunter fünf parteilose auf aussichtsreichen Plätzen - gehen für die Sozialdemokraten ins Rennen um die in der kommenden Wahlperiode 27 Sitze der Gemeindevertretung.

„Unser Personalvorschlag ist dreidimensional wie unser Würfel-Logo: Wir sind breit aufgestellt, haben tiefe Sachkenntnis und wollen hoch hinaus. Wir verfügen über soziale, ökonomische und ökologische Kompetenz. Wir sind präsent in beiden Ortsteilen, beiden Geschlechtern und allen Altersgruppen“, beschrieb Ortsvereinsvorsitzende Gisela Schobbe selbstbewusst das Personaltableau.

Angeführt wird die Liste von Bürgermeisterin Ruth Disser, es folgen der Vorsitzende der Gemeindevertretung Dieter Jahn, Fraktionschef Kai Gerfelder, Ortsvereinsvorsitzende Gisela Schobbe und Erster Beigeordneter Hans-Joachim Funkert. Neben den erfahrenen Kräften präsentieren die Genossen auch viel frischen Wind: So stehen auf den durch Kumulieren und Panaschieren aussichtsreichen 27 Plätzen zehn Kandidaten ohne Parlamentserfahrung und sieben im Alter unter 35 Jahren zur Wahl.

In einer harmonischen, aber durch Entschlossenheit geprägten Mitgliederversammlung im Mainflinger Bürgerhaus erhoben sowohl Gisela Schobbe als auch Kai Gerfelder Anspruch auf die politische Führungsrolle in der Gemeinde auch nach dem 27. März. Gemeinsam mit Bürgermeisterin Disser wolle man den Weg der Modernisierung der Gemeinde weiter vorantreiben und die beiden Ortsteile als angenehmen Wohn- und konkurrenzfähigen Wirtschaftsstandort im Ballungsraum Rhein-Main nachhaltig aufwerten. „In der vergangenen Wahlzeit waren wir die einzig verlässliche politische Kraft in unserer Gemeinde und haben ohne eigene Mehrheit für Stabilität gesorgt, während andere wegducken, die Verantwortung scheuen und nur dann auftauchen, wenn es um die Bedienung eigener Interessen geht. Sowohl die Bürgermeisterwahl im vergangenen Jahr als auch der Bürgerentscheid im Januar sind ein deutliches Zeichen, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden“, so Kai Gerfelder.

„Wir haben deutliche Zeichen gesetzt und uns so das Vertrauen der Menschen erarbeitet. Exemplarisch möchte

ich nur die Schulneubauten an der Anna-Freud- und der Käthe-Paulus-Schule bei gleichzeitigem Ausbau der Kinderbetreuung, die Rettung des Seniorenheims, die Bauten für die Feuerwehren, die vielen Verkehrsberuhigungsmaßnahmen sowie die Erfolge in Sachen Sendefunkanlage erwähnen. Eigenbetrieb ~~Badeseen/Campingplatz, Einführung der Doppik und der Ausbau der Verwaltung zum Dienstleistungsbetrieb~~ zeugen von einer umfassenden Strukturreform, für die die Gemeinde sogar mit dem Spar-Euro des Bundes der Steuerzahler belohnt wurde. Inzwischen wird das Bürgerhaus Mainflingen energetisch saniert und der katholische Kindergarten in Zellhausen zusätzlich ausgebaut, um neue Betreuungseinheiten zu schaffen“, ergänzte Schobbe.

Im Verlauf der Mitgliederversammlung wurden auch die programmatischen Eckpunkte für die nächste Wahlperiode angesprochen. Neben der Konsolidierung der Gemeindefinanzen wollen die Sozialdemokraten die Spitzenposition im Bereich der Kinderbetreuung auch in finanziell schwierigen Zeiten halten. Um die Einnahmen zu verstetigen, setzt die SPD auf eine mit den Unternehmen abgestimmte Wirtschaftspolitik. – die Ausweisung eines neuen Gewerbegebietes und eine flächendeckende Breitbanderschließung sind das Ziel. Große Priorität wird auch die Umsetzung der Sonnenoffensive Mainhausen haben, um eine sowohl klimafreundliche als auch sozial und ökonomisch ausgewogene Weiterentwicklung der Gemeinde zu ermöglichen. Zudem werde die bisherige Verkehrspolitik mit weiteren Beruhigungsmaßnahmen und einem Ausbau des ÖPNV fortgesetzt, sowie die Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements forciert.

Die Kandidaten der SPD Mainhausen:

Listenplatz	Name	Vorname	Straße
1	Disser	Ruth	Schulstraße 21
2	Jahn	Dieter	Gartenstraße 1
3	Gerfelder	Kai	Hirtengasse 11
4	Schobbe	Gisela	Schillerstraße 68
5	Funkert	Hans-Joachim	Heinrich-Heine-Straße 2
6	Kirchner	Roman	Ludwigstraße 51
7	Weiß	Angela	Brüder-Grimm-Straße 106
8	Hitzel	Holger	Wupperstraße 4
9	Triebel	Jan	Hügelstraße 3
10	Jochum	Katja	Eichenstraße 17
11	Kollmus	Frank	Schillerstraße 19
12	Falkenberg	Hans-Christian	Seligenstädter Straße 30
13	Simon	Frank	Wingertspfad 18
14	Bustami	Ammar	Schillerstraße 17
15	Guschlbauer	Ernst	Danziger Straße 13
16	Klein	Franz	Friedrich-Ebert-Straße 16
17	Glaser	Gerlinde	Kirchgasse 3
18	Kuhn	Frank	Brüder-Grimm-Straße 27
19	Lozar	Horst	Theodor-Heuss-Straße 6
20	Triefenbach	Peter	Konrad-Adenauer-Straße 35
21	Löbnau	Wolfgang	Lahnstraße 7
22	Groetzki	Jochen	Ginkoring 14
23	Hassenpflug	Norbert	Jahnstraße 17
24	Jochum	Michael	Eichenstraße 17
25	Guschlbauer	Herwig	Chemnitzer Straße 15
26	Rachor	Sebstian	Konrad-Adenauer-Straße 15
27	Verkamp	Heinz-Jürgen	Dieselstraße 1
28	Laber	Egon	Freiheitsstraße 3
29	Gerfelder	Jens	Wiesenstraße 16
30	Leitenberger	Bernd	Neckarstraße 13
31	Ungethüm	Carina	Friedrich-Ebert-Straße 5
32	Schreiner	Heidi	Grenzweg 2A
33	Noll	Ludwig	Chemnitzer Straße 17

34	Horn	Andreas	Eichenstraße 15
35	Kollmus	Alexandra	Schillerstraße 19
36	Roth	Helmut	Ludwigstraße 47
37	Glaser	Hermann	Kirchgasse 3
38	Hitzel	Albert	Wupperstraße 4
39	Dallmann	Erhard	Ringstraße 20
40	Huck	Jochen	Waldstraße 2
41	Heyer	Manfred	Konrad-Adenauer-Straße 25
42	Hauck-Karegic	Rita	Akazienweg 5
43	Venuleth	Rudolf	Ringstraße 41
44	Löbnau	Heike	Lahnstraße 7
45	Rücker	Harald	Neckarstraße 3
46	Woite	Wolfgang	Jahnstraße 5a
47	Merget	Sabine	Stockstädter Straße 19
48	Bergmann	Freddy	Am Sportplatz 3
49	Ohlig	Günter	Am Zellerbruch 38
50	Mohler	Edith	Schulstraße 34
51	Jahn	Eric	Gartenstraße 1

---

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen